

UMFRAGE „IT-Sicherheit in der Arztpraxis“

(IT = Informationstechnologie, heute ist damit meist Informations- und Kommunikationstechnologie gemeint)

Diese Umfrage richtet sich an Aerzte in eigener Praxis.

Hintergrundinfos finden Sie unter www.sgam.ch/informatics (Projektarbeit).

Stichwortartig die wichtigsten Eckdaten

Projektarbeit im Rahmen des Nachdiplomstudiums „Informatik“ (HTA = Hochschule für Technik und Architektur; Luzern)

Autor: Dr. med. Heinz Bhend, Aarburg; Leiter der Arbeitsgruppe SGAM.Informatics

Dozent und Betreuer der Arbeit: HU. Riesen, Dipl. Wirtschaftsinformatiker, HTA, Luzern

Diese Umfrage ist Teil einer **dreistufigen Erhebung** (1-3)

- **1.** Fragebogen einfach (vorliegend): anonyme, breitflächige Umfrage bei möglichst vielen Kolleginnen und Kollegen mit einfachem Fragebogen: Aufwand max 5-10 Minuten.
- **2.** Fragebogen umfassend: anonyme, umfassendere Erhebung in 3 Qualitätszirkeln(vorliegend): Aufwand ca 20-30 Min.
- **3.** vor Ort-Analyse in einzelnen Arztpraxen nach einer Checkliste (Aufwand ca 1 Stunde)

Ziel: Repräsentative Erhebung des status quo bezüglich IT-Sicherheit in den Schweizer Arztpraxen. Diese Erhebung dient als Ausgangslage für die geplante Diplomarbeit zum Thema IT-Sicherheit in der Arztpraxis.

Stichworte: Sicherheit, Informations- und Kommunikationstechnologie, Arztpraxis, Internet, Intranet, Mail, Viren, Firewall, Passwörter, Datensicherheit, Datensicherung.

Hintergrund

Die Informatisierung in der Arztpraxis geht weiter voran. Die Sensibilisierung für Sicherheitsaspekte lässt oft zu wünschen übrig. Bisher gibt es bezüglich IT-Sicherheit in der Arztpraxis keinerlei Richtlinien. Die Arztpraxis ist ein Unternehmen in dem hochsensible (Patienten-)Daten verarbeitet werden. Gleichzeitig ist sie auch ein Kleinst-Unternehmen ohne spezielles Sicherheits-Budget. - Fernziel sind Empfehlungen, um mit minimalstem Aufwand ein Optimum an Sicherheit zu erreichen.

Begriffsdefinition

Es geht um Verfügbarkeit, Vertraulichkeit und Integrität von Daten und damit um Datensicherheit im weitesten Sinne. – Verfügbarkeit: Daten sollen immer zur Verfügung stehen, wenn sie gebraucht werden (Redundanz, Sicherung, Backup, Restore); Vertraulichkeit: Unbefugte haben keinen Zugang zu den Daten (Passwortschutz, Verschlüsselung, Tunneling, Sicherer Mailverkehr, Firewall); Integrität: Daten dürfen nicht verändert werden können (Virenschutz, Schutz vor Fremdzugriff)

Antwortfax: 071 988 66 41

Für die Mitarbeit danke ich bestens!

Bei Adressangabe erhalten Sie später

- die Auswertung der Erhebung (Projektarbeit) gratis
- die Diplomarbeit zum Selbstkostenpreis

**(Bitte in diesem Fall Fax / Mail an SGAM-Sekretariat mit Vermerk „Dokumentation IT-Sicherheit“
Mail: info@sgam.ch ; Fax: 071 / 988 66 41)**

Bitte bis spätestens **30. Juni 06** an Fax **071 988 66 41** - Besten Dank!

ALLGEMEIN

Zu meiner Person /Praxistätigkeit seit		<input type="checkbox"/> männlich	<input type="checkbox"/> weiblich
<input type="checkbox"/> 0 - 5 Jahre	<input type="checkbox"/> 6 – 10 Jahre	<input type="checkbox"/> 11 – 20 Jahre	<input type="checkbox"/> > 20 Jahre
Wichtigkeit allgemein. - Die IT-Sicherheit in der Arztpraxis ist (IT = Informationstechnologie; inkl. Kommunikation)			
<input type="checkbox"/> sehr wichtig	<input type="checkbox"/> wichtig	<input type="checkbox"/> weniger wichtig	<input type="checkbox"/> unwichtig
Stellenwert IT-Sicherheit in meiner/unserer Praxis			
<input type="checkbox"/> sehr hoch	<input type="checkbox"/> hoch	<input type="checkbox"/> weniger hoch	<input type="checkbox"/> unbedeutend
Zukünftige Entwicklung; Stellenwert der IT-Sicherheit in Zukunft			
<input type="checkbox"/> sehr hoch	<input type="checkbox"/> hoch	<input type="checkbox"/> weniger hoch	<input type="checkbox"/> unbedeutend
Eigene Erfahrungen - das habe ich in der Praxis schon erlebt: (DV = Datenverlust)			
<input type="checkbox"/> Virusattacke mit DV	<input type="checkbox"/> Virusattacke ohne DV	<input type="checkbox"/> Systemabsturz mit DV	<input type="checkbox"/> Systemabsturz ohne DV

POLICY

<i>Def:</i> Schriftliches Dokument welches die Verantwortlichkeiten und Handlungsanweisungen zur Datensicherheit regelt.			
Schriftliche Dokumentation ist in meiner Praxis			
<input type="checkbox"/> vorhanden	<input type="checkbox"/> nicht vorhanden	<input type="checkbox"/> weiss nicht	
Wer hat die Verantwortung für IT-Sicherheit in Ihrer Praxis			
<input type="checkbox"/> Inhaber/Praxiskollege	<input type="checkbox"/> Software-Firma	<input type="checkbox"/> niemand konkret	<input type="checkbox"/> weiss nicht

VIRENPROGRAMM

Ein Virenprogramm ist auf allen Arbeitsstationen installiert / Antiviren-Produkt			
<input type="checkbox"/> ja, überall	<input type="checkbox"/> ja, teilweise	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> weiss nicht
<input type="checkbox"/> Norton	<input type="checkbox"/> McAfee	<input type="checkbox"/> Antivir/Kaspersky/andere	<input type="checkbox"/> nicht bekannt
Updates erfolgen			
<input type="checkbox"/> automatisch	<input type="checkbox"/> manuell	<input type="checkbox"/> weiss nicht	
Letztes Update			
<input type="checkbox"/> höchstens 2 Wochen	<input type="checkbox"/> 2 Wochen bis 1 Monat	<input type="checkbox"/> mehr als 1 Monat	<input type="checkbox"/> nicht bekannt

PASSWORTKULTUR

Patientendaten sind passwortgeschützt / Passwortzusammensetzung (Schema)			
<input type="checkbox"/> ja, überall	<input type="checkbox"/> ja, teilweise	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> weiss nicht
<input type="checkbox"/> PW einfach (Bsp. Namen)	<input type="checkbox"/> aus Zahlen und Buchstaben	<input type="checkbox"/> mind. 6 Ziffern lang	<input type="checkbox"/> kein Schema
In unsere Praxis gibt es verschiedene Passwordebene(n) (Bsp: MPA, Arzt, Buchhaltung mit unterschiedlichen Berechtigungen):			
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> teilweise	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> weiss nicht
Passwortwechsel / Hinterlegung (sicher = Tresor; unsicher = irgendwo versteckt)			
<input type="checkbox"/> regelmässig (ca alle 3 Mt)	<input type="checkbox"/> selten (>1 Jahr)	<input type="checkbox"/> nie	<input type="checkbox"/> Wechsel erfordert Hotline
<input type="checkbox"/> PW ist sicher hinterlegt	<input type="checkbox"/> PW ist unsicher hinterlegt	<input type="checkbox"/> Keine Hinterlegung	<input type="checkbox"/> weiss nicht

MAILKULTUR

Erhalte Mails mit medizinischen Daten			
<input type="checkbox"/> ja, via HIN	<input type="checkbox"/> ja, teilweise via HIN	<input type="checkbox"/> ja, ohne bes. Schutz	<input type="checkbox"/> erhalte keine med. Mails
Sende Mails mit medizinischen Daten			
<input type="checkbox"/> ja, via HIN	<input type="checkbox"/> ja, teilweise via HIN	<input type="checkbox"/> ja, ohne bes. Schutz	<input type="checkbox"/> sende keine med. Mails
Mailversand via HIN (E2E-Verschlüsselung = End-zu-End-Verschlüsselung)			
<input type="checkbox"/> E2E-Verschlüsselung	<input type="checkbox"/> keine E2E-Verschlüsselung	<input type="checkbox"/> weiss nicht	<input type="checkbox"/> kein Versand via HIN

FIREWALL

Praxis-Computer (mit Patientendaten) und Internet sind verbunden / Firewall			
<input type="checkbox"/> verbunden	<input type="checkbox"/> getrennt	<input type="checkbox"/> weiss nicht	
<input type="checkbox"/> Hardware-Firewall (Router)	<input type="checkbox"/> Software/Desktop-Firewall	<input type="checkbox"/> keine Firewall	<input type="checkbox"/> weiss nicht

DATENSICHERUNG

Datensicherung erfolgt / Häufigkeit der Sicherung / Ort der Sicherung			
<input type="checkbox"/> automatisch	<input type="checkbox"/> manuell	<input type="checkbox"/> keine Datensicherung	<input type="checkbox"/> weiss nicht
<input type="checkbox"/> täglich 1 x	<input type="checkbox"/> täglich mehrmals	<input type="checkbox"/> 1-2 x pro Woche	<input type="checkbox"/> seltener
<input type="checkbox"/> Bandlaufwerk	<input type="checkbox"/> Intranet (auf 2. Rechner)	<input type="checkbox"/> CD-DVD / extern HD	<input type="checkbox"/> online / andere
Sicherungskonzept – es gibt ein Konzept für die Datensicherung (Bsp: System mit Tages-/Wochen-/Monatssicherung)			
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> ja, teilweise	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> weiss nicht